



Bericht über nicht öffentlich gefasste Beschlüsse

VO/2024/150 öffentlich <i>FD 5.3 Regionalentwicklung und Mobilität</i>	Mitteilungsvorlage öffentlich Datum: 25.04.2024 Ansprechpartner/in: Loof, Madlin Bearbeiter/in: Madlin Loof

<i>Datum</i>	<i>Gremium (Zuständigkeit)</i>	<i>Ö / N</i>
22.05.2024	Regionalentwicklungsausschuss (Kenntnisnahme)	Ö

Begründung der Nichtöffentlichkeit

Entfällt.

Sachverhalt

In seiner gemeinsamen Sitzung am 13.03.2024 hat der Regionalentwicklungsausschuss zwei Beschlüsse in nichtöffentlicher Beratung gefasst.

Um den Grundsatz der Öffentlichkeit zu wahren, sind nichtöffentlich gefasste Beschlüsse gemäß § 30 Abs. 3 KrO spätestens in der nächsten öffentlichen Sitzung bekannt zu geben, wenn nicht überwiegende Belange des öffentlichen Wohls oder berechnigte Interessen Einzelner entgegenstehen.

Folgende Beschlüsse wurden durch den Regionalentwicklungsausschuss gefasst:

Top 2.2:

Einführung eines landesweit einheitlichen Bildungstickets: Absichtserklärung zum Online Antragsverfahren OLAV

Beschluss: Der Regionalentwicklungsausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss zu beschließen, die Absichtserklärung über den Beitritt zu dem Online Antragsverfahren OLAV des Kreises Herzogtum Lauenburg zur digitalen Antragsbearbeitung und Ausgabe des landesweit einheitlichen Bildungstickets mit den von der Verwaltung vorgeschlagenen Änderungen abzugeben.

Top 2.3

Vertriebspartner Bildungsticket

Beschluss: Der Regionalentwicklungsausschuss empfiehlt dem Hauptausschuss, die Umsetzung der kreiseigenen Lösung zu beschließen und die Kreisverwaltung zu ermächtigen, einen Vertrag mit Transdev auf Basis der grob beschriebenen Rahmenbedingungen zu schließen.

Relevanz für den Klimaschutz

Keine unmittelbare.

Finanzielle Auswirkungen

Durch die Absichtserklärung über den Beitritt zu OLAV ergeben sich keine Kosten.

Die Kosten für den Vertrieb des Bildungstickets im Rahmen des Vertragsverhältnisses mit TransDev hängen von der Anzahl der Abonnements ab.

Anlage/n:

Keine